



# BUNDESGERICHTSHOF

## BESCHLUSS

2 ARs 8/06  
2 AR 4/06

vom  
25. Januar 2006  
in der Strafsache  
gegen

wegen Trunkenheit im Verkehr

Verteidiger: Rechtsanwalt

Az.: 5203 Cs - 104 Js 16355/05 Amtsgericht Gießen  
Az.: 6 Ks 11/06 Landgericht Göttingen

Der 2. Strafsenat des Bundesgerichtshofs hat nach Anhörung des Generalbundesanwalts am 25. Januar 2006 beschlossen:

Der Antrag auf Verbindung des Verfahrens des Amtsgerichts Gießen - 5203 Cs - 104 Js 16355/05 zum Verfahren des Landgerichts Göttingen - 6 Ks 11/06 - wird zurückgewiesen.

Gründe:

- 1 Zur Begründung der Zurückweisung des Verbindungsantrags nimmt der Senat auf die zutreffenden Ausführungen des Generalbundesanwalts Bezug.

Rissing-van Saan

Bode

Rothfuß

Fischer

Appl